

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **92 (2012)**

Heft 998

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt

Anstossen

- 7 Hermann Burger, Dichter dieser Zeitschrift (1942–1989)
René Scheu
- 8 Die Erotik der Grenze
Christian P. Hoffmann
- 9 Der kontrollierte Zen-Work-Life-Balance-Regelbruch
Xenia Tchoumitcheva
- 10 Der Zeitturm
Wolfgang Sofsky
- 12 Riesengaudi in den SBB
Andreas Kley
- 13 Das Finanzloch
Andreas Thiel

Weiterdenken

- 14 Der Prediger
René Scheu trifft Richard Sulík
- 22 Was ist Geld?
- 23 I_ Ramschwelt
René Scheu und Claudia Mäder treffen Gunnar Heinsohn
- 30 II_ Denn wir wissen nicht, was sie tun
Lukas Reimann
- 33 Die Schweiz als Datentresor
René Scheu trifft Franz Grüter
- 36 Von der Punkteplanwirtschaft
Philipp Sarasin
- 40 Normkonform...
Rahel Senn

Vertiefen

- 41 **Einsen und Nullen: Unsere Informationsgesellschaft**
- 44 1_Digitale Analphabeten
Juraj Hromkovic
- 48 2_Menschheitsgeschichtlicher Quantensprung
Claudia Mäder trifft Anton Gunzinger
- 52 3_Total informiert
Guy Kirsch und Jürg Kohlas
- 55 4_«War das nun ‹Abseits›?»
Stephan Würmlin Stadler
- 59 5_«Das ist wirklich vordigital!»
Florian Rittmeyer trifft Ruedi Noser

Erzählen

- 64 Personenfreizügigkeit
Claudia Mäder
- 65 Personenfreizügigkeit
Franca Pedrazzetti
- 68 Künstler sucht Förderer
Michael Wiederstein trifft Rea Eggli
- 72 Lob des Mittelmeeres
Iso Camartin
- 79 Ausverkauf der Philosophen II
Kenneth Mauerhofer
- 82 Nacht des Monats mit Srdjan Papic
Michael Wiederstein



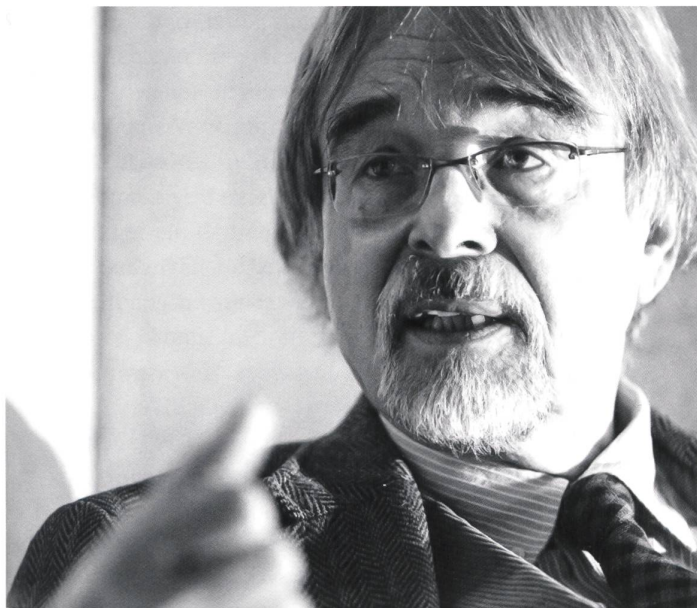
14

Europa soll eine hölzerne Eisenstange werden. Da muss man sich nicht wundern, wenn das desaströse Folgen hat.

Richard Sulík

Ich sitze in den Alpen und blicke in Richtung Lukmanierpass. Dort liegt das Mittelmeer! Bald wirst du dort sein!

Iso Camartin auf Seite **72**



Grundlegende Kenntnisse der Informationsverarbeitung sind für die heutige Informationsgesellschaft so entscheidend, wie dies einst Kenntnisse der Landwirtschaft für die Agrargesellschaft waren.

Juraj Hromkovic auf Seite **44**

Künstler, die über uns ein Projekt lancieren, müssen über Geld reden, denn ohne Mundpropaganda und Moneten läuft auch bei *wemakeit* nichts.

Rea Eggli auf Seite **68**

23

Nicht das Geld kommt vom Tauschen, sondern das Tauschen kommt vom Geld.

Gunnar Heinsohn



Grosse Erfahrung. Junge Bank. Starker Partner.

Entdecken Sie die neue Privatbank der Schweiz.
www.notenstein.ch



NOTENSTEIN
PRIVATBANK

ST.GALLEN BASEL BERN CHIASSO CHUR GENÈVE LAUSANNE LOCARNO
LUGANO LUZERN SCHAFFHAUSEN WINTERTHUR ZÜRICH